

# Tipps zur Herstellung und Verwendung einer intrakamerale Ximaract®-Injektionslösung

## Vor der Herstellung einer Injektionslösung für eine intrakamerale Anwendung empfehlen wir folgende Materialien bereit zu legen:

- Sterile Desinfektionstücher
- Ximaract®-Durchstechflasche
- 5 ml sterile NaCl-Lösung (0,9%)
- 5-ml-Spritze mit steriler Nadel
- Sterile 1-ml-Spritze mit Filterkanüle, z. B. mit 5-Micron-Filternadel (18G x 1,5 Zoll, 1,2 mm x 40 mm)
- 1 x Vorderkammerkanüle (zur intrakamerale Injektion)

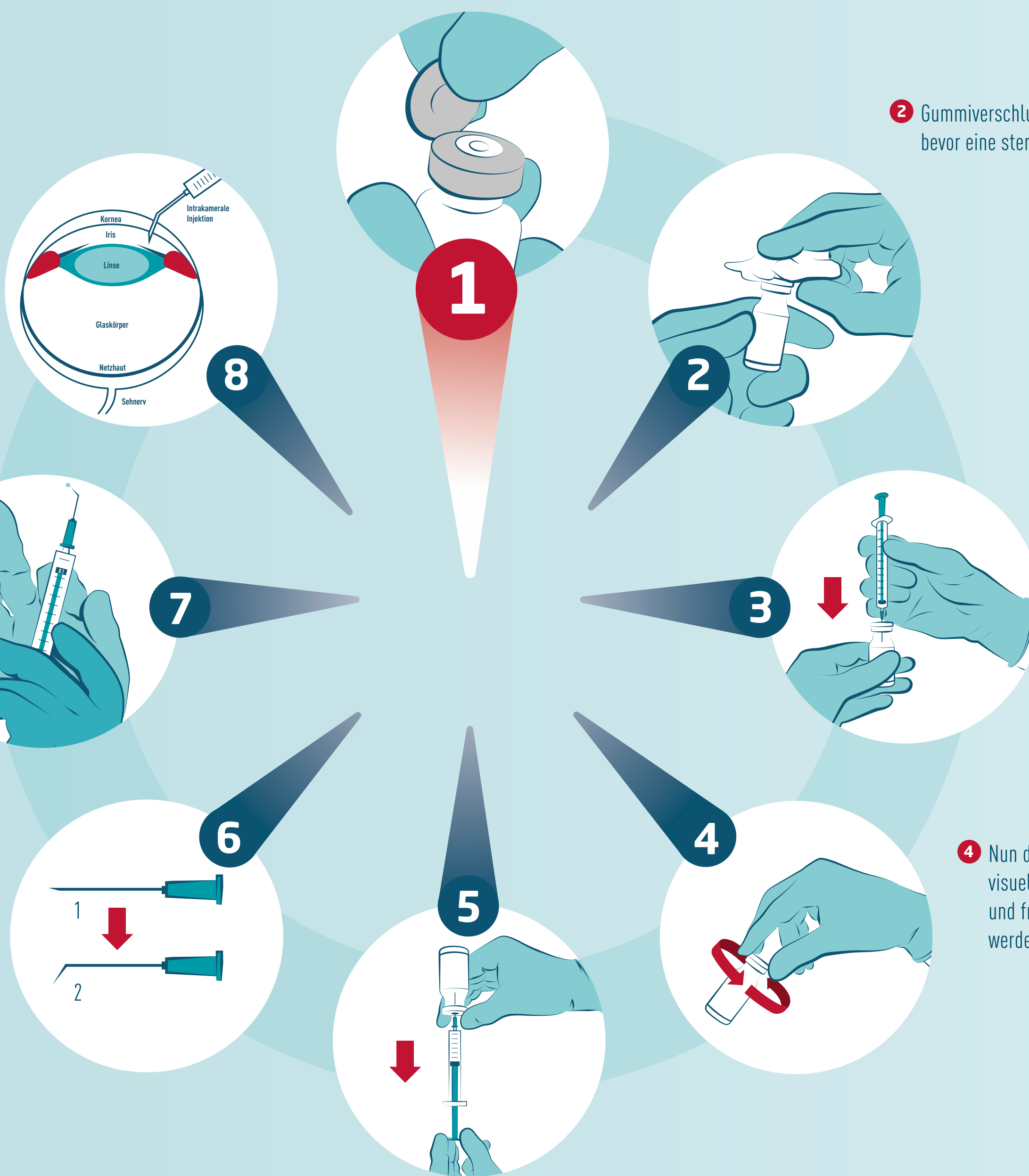


**1** Transparente Durchstechflasche aus der Verpackung nehmen (Durchstechflasche mit Brombutyl-Stopfen und blauem Flip-off-Verschluss).  
Flip-off-Verschluss (Kunststoff-/Aluminiumverschluss): Vor dem Abziehen des Kunststoffverschlusses diesen auf Unversehrtheit kontrollieren.

**2** Gummiverschluss der Durchstechflasche desinfizieren, bevor eine sterile Nadel eingeführt wird.

**3** 5 ml sterile NaCl Injektionslösung (0,9%) in die Durchstechflasche unter aseptischem Arbeiten injizieren. Nach der kompletten Injektion der NaCl-Lösung die Nadel aus der Ximaract®-Durchstechflasche entfernen.

**4** Nun das Fläschchen behutsam schütteln. Die zubereitete Lösung visuell prüfen und nur verwenden, wenn sie klar, farblos bis gelblich und frei von sichtbaren Partikeln ist. Das Arzneimittel muss entsorgt werden, wenn sichtbare Partikel in der Lösung auftreten.



**8** Die Spritze ist zur intrakamerale Injektion einsatzfähig. Bitte entsorgen Sie nun die Einzeldosis-Durchstechflasche! So werden mögliche mikrobielle Kontaminationen vermieden.

**TIPP:** Kleben Sie das abreißbare Etikett vom Fläschchen in die Patientenakte.

**7** Überschüssige Luft sowie Wirklösung durch vorsichtiges Klopfen und langsames Verschieben des Spritzenkolbens in Richtung Kanüle aus der Spritze entfernen, bis die 0,1 ml Markierung erreicht ist.

**6** Danach die 5-Micron-Filternadel von der 1-ml-Spritze (1) durch eine geeignete Vorderkammerkanüle (2) ersetzen.

**5** Mit einer sterilen 5-Micron-Filternadel senkrecht durch die Mitte der desinfizierten Gummiabdichtung stechen und mindestens 0,1 ml der zubereiteten Lösung in eine 1-ml-Spritze aseptisch aufziehen. Das Fläschchen sollte dabei senkrecht – mit der Gummiabdichtung nach unten zeigend – gehalten werden.

Ximaract® 50 mg Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung  
Wirkstoff: Cefuroxim (als Cefuroxim-Natrium).

**Zusammensetzung:** Jede Durchstechflasche enthält 50 mg Cefuroxim. Nach Rekonstitution enthält 0,1 ml Lösung 1 mg Cefuroxim. Ximaract® enthält keine sonstigen Bestandteile. **Anwendungsgebiete:** Ximaract® enthält den Wirkstoff Cefuroxim (als Cefuroxim-Natrium), der zur Antibiotikagruppe der sogenannten Cephalosporine gehört. Antibiotika werden angewendet, um Bakterien oder „Keime“ abzutöten, die Infektionen verursachen. Dieses Arzneimittel wird bei Operationen von Katarakten (Trübung der Augenlinse) eingesetzt. Das Arzneimittel wird am Ende der Operation in das Auge injiziert, um einer Augeninfektion vorzubeugen. **Gegenanzeigen:** Ximaract® darf nicht angewendet werden, wenn Sie allergisch gegen Cefuroxim oder andere Antibiotika aus der Gruppe der Cephalosporine sind. **Nebenwirkungen:** Sehr selten: schwerwiegende allergische Reaktion, die starken Juckreiz und Hautausschlag (Urtikaria oder Nesselsucht), Atembeschwerden oder Schwindel verursacht. **Warnhinweise:** Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutisches Unternehmen:** Dr. Gerhard Mann chem.-pharm. Fabrik GmbH, Brunsbütteler Damm 165-173, 13581 Berlin. Stand: 12/2016

**ximaract®**  
Aus Verantwortung